



Volksbegehren in Bayern

Volksbegehren auf Abberufung des Landtags

Endgültiges Ergebnis



B VII 4/1-4 2021
Hrsg. im November 2021
Bestellnr. B74143 202151

Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- X Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- () Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtiges Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- ≙ entspricht

Auf- und Abrunden

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Publikationsservice

Das Bayerische Landesamt für Statistik veröffentlicht jährlich über 400 Publikationen. Das aktuelle Veröffentlichungsverzeichnis ist im Internet als Datei verfügbar, kann aber auch als Druckversion kostenlos zugesandt werden.


Kostenlos

ist der Download der meisten Veröffentlichungen, z. B. von Statistischen Berichten (PDF- oder Excel-Format).

Kostenpflichtig

sind alle Printversionen (auch von Statistischen Berichten), Datenträger und ausgewählte Dateien (z. B. von Verzeichnissen, von Beiträgen, vom Jahrbuch).

Publikationsservice

 Alle Veröffentlichungen sind im Internet verfügbar unter www.statistik.bayern.de/produkte

Impressum

Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für Statistik
Nürnberger Straße 95
90762 Fürth

Papier

Gedruckt auf umweltfreundlichem Papier, chlorfrei gebleicht.

Vertrieb

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Telefon 0911 98208-6311
Telefax 0911 98208-6638

Auskunftsdienst

E-Mail info@statistik.bayern.de
Telefon 0911 98208-6563
Telefax 0911 98208-6573

© Bayerisches Landesamt für Statistik, Fürth 2021
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Hinweis: Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen	4
Tabellen und Abbildungen	
1 Ergebnis des Volksbegehrens auf Abberufung des Landtags	5
2 Volksbegehren in Bayern seit 1946	13
3 Volksentscheide in Bayern seit 1946	16
Eintragungsliste (Muster)	19
Abb.1 Gültige Eintragungen beim Volksbegehren auf Abberufung des Landtags in Prozent der Stimmberechtigten	22

Vorbemerkungen

Einreichung des Zulassungsantrags

Die Zulassung eines Volksbegehrens auf Abberufung des Landtags wurde am 24. Juni 2021 beim Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration beantragt. Als Beauftragter des Volksbegehrens wurde Herr Joachim Layer, als sein Stellvertreter Herr Karl Hiltz, benannt.

Ein Antrag auf Zulassung eines Volksbegehrens bedarf der Unterschrift von 25 000 Stimmberechtigten; das Stimmrecht der Unterzeichner ist bei der Einreichung nachzuweisen. Das Bayerische Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration hat nach Prüfung des Antrags mehr als 25 000 gültige Unterschriften festgestellt. Damit war die erforderliche Anzahl von Unterschriften für diesen Antrag gegeben.

Die Zulassung des Volksbegehrens auf Abberufung des Landtags wurde gemäß Art. 84 in Verbindung mit Art. 65 des Landeswahlgesetzes am 27. Juli 2021 bekannt gemacht und im Bayerischen Staatsanzeiger Nr. 30 vom 30. Juli 2021 veröffentlicht. Die Eintragungsfrist wurde für die Zeit vom 14. bis 27. Oktober 2021 festgelegt.

Auslegung der Eintragungslisten

Die Eintragungslisten waren von den Unterzeichnern des Zulassungsantrags selbst zu beschaffen und den kreisfreien Städten, für die kreisangehörigen Gemeinden den Landratsämtern, spätestens bis zum 29. September 2021 zuzuleiten. Die Eintragungslisten waren vom 14. bis 27. Oktober 2021 in allen Gemeinden Bayerns ausgelegt.

Ermittlung des Ergebnisses

Nach Abschluss der Eintragungsfrist wurden dem Landeswahlleiter per E-Mail oder Fax vorläufige Zahlenangaben übermittelt. Dieser gab am 28. Oktober 2021 das vorläufige Ergebnis bekannt. Die Gemeinden prüften die Eintragungslisten und stellten die Anzahl der gültigen und ungültigen Einträge fest. Anschließend überbrachten die kreisfreien Städte die Listen dem Landeswahlleiter, die kreisangehörigen Gemeinden dem zuständigen Landratsamt. Dieses prüfte die Listen und stellte die Ergebnisse nach Gemeinden zusammen. Spätester Termin zur Weiterleitung der Listen an den Landeswahlleiter war der 4. November 2021.

Ergebnis des Volksbegehrens

Nach Art. 83 des Landeswahlgesetzes ist auf Antrag von einer Million Stimmberechtigten ein Volksentscheid über die Abberufung des Landtags herbeizuführen.

Nach Prüfung der Eintragungslisten und der Zusammenstellungen der Gemeinden und der Landratsämter stellte der Landeswahlausschuss in seiner Sitzung am 18. November 2021 fest, dass für das Volksbegehren auf Abberufung des Landtags 204 373 Eintragungen geleistet wurden, davon waren 203 768 gültig und 605 ungültig.

Die Anzahl von einer Million Stimmberechtigter wurde somit verfehlt.

Informationen zu den Ergebnissen dieses Volksbegehrens sowie zu den Ergebnissen früherer Volksbegehren und Volksentscheide sind im Internet-Angebot des Bayerischen Landesamts für Statistik (www.statistik.bayern.de/wahlen) unter den Rubriken „Volksbegehren“ und „Volksentscheide“ zu finden.

**1. Ergebnis des Volksbegehrens
auf Abberufung des Landtags**

Gebiet	Stimm- berechtigte	Eintragungen			
		gültig		ungültig	insgesamt
		Anzahl	%	Anzahl	

Bayern

Kreisfreie Städte

Oberbayern	1 043 816	13 400	1,3	37	13 437
Niederbayern	118 931	2 003	1,7	8	2 011
Oberpfalz	169 239	2 621	1,5	18	2 639
Oberfranken	173 010	2 303	1,3	24	2 327
Mittelfranken	557 337	7 096	1,3	13	7 109
Unterfranken	182 780	2 158	1,2	14	2 172
Schwaben	294 851	6 012	2,0	15	6 027
Zusammen	2 539 964	35 593	1,4	129	35 722

Landkreise

Oberbayern	2 169 002	62 464	2,9	180	62 644
Niederbayern	817 678	23 256	2,8	72	23 328
Oberpfalz	681 570	15 460	2,3	42	15 502
Oberfranken	658 187	12 423	1,9	44	12 467
Mittelfranken	715 017	12 900	1,8	46	12 946
Unterfranken	825 891	13 666	1,7	34	13 700
Schwaben	1 073 798	28 006	2,6	58	28 064
Zusammen	6 941 143	168 175	2,4	476	168 651

Kreisfreie Städte und Landkreise

Oberbayern	3 212 818	75 864	2,4	217	76 081
Niederbayern	936 609	25 259	2,7	80	25 339
Oberpfalz	850 809	18 081	2,1	60	18 141
Oberfranken	831 197	14 726	1,8	68	14 794
Mittelfranken	1 272 354	19 996	1,6	59	20 055
Unterfranken	1 008 671	15 824	1,6	48	15 872
Schwaben	1 368 649	34 018	2,5	73	34 091
Bayern	9 481 107	203 768	2,1	605	204 373

Noch: 1. Ergebnis des Volksbegehrens
auf Abberufung des Landtags

Gebiet	Stimm- berechtigte	Eintragungen			
		gültig		ungültig	insgesamt
		Anzahl	%	Anzahl	

Oberbayern

Kreisfreie Städte

Ingolstadt	89 571	1 675	1,9	1	1 676
München, Landeshauptstadt	913 650	10 503	1,1	35	10 538
Rosenheim	40 595	1 222	3,0	1	1 223
Zusammen	1 043 816	13 400	1,3	37	13 437

Landkreise

Altötting	82 218	2 991	3,6	8	2 999
Bad Tölz-Wolfratshausen	92 852	2 630	2,8	8	2 638
Berchtesgadener Land	74 135	2 873	3,9	8	2 881
Dachau	105 610	2 491	2,4	10	2 501
Ebersberg	99 874	2 038	2,0	-	2 038
Eichstätt	98 231	2 217	2,3	12	2 229
Erding	100 113	2 396	2,4	4	2 400
Freising	120 503	2 617	2,2	9	2 626
Fürstenfeldbruck	152 166	3 394	2,2	4	3 398
Garmisch-Partenkirchen	65 085	2 115	3,2	3	2 118
Landsberg am Lech	90 701	2 907	3,2	7	2 914
Miesbach	73 243	2 782	3,8	9	2 791
Mühldorf a.Inn	86 053	2 919	3,4	14	2 933
München	233 194	3 900	1,7	9	3 909
Neuburg-Schrobenhausen	72 301	1 915	2,6	4	1 919
Pfaffenhofen a.d.Ilm	93 756	2 308	2,5	8	2 316
Rosenheim	195 939	8 289	4,2	23	8 312
Starnberg	96 529	2 174	2,3	11	2 185
Traunstein	133 796	5 806	4,3	13	5 819
Weilheim-Schongau	102 703	3 702	3,6	16	3 718
Zusammen	2 169 002	62 464	2,9	180	62 644
Oberbayern	3 212 818	75 864	2,4	217	76 081

Noch: 1. Ergebnis des Volksbegehrens
auf Abberufung des Landtags

Gebiet	Stimm- berechtigte	Eintragungen			
		gültig		ungültig	insgesamt
		Anzahl	%	Anzahl	
Niederbayern					
Kreisfreie Städte					
Landshut	48 270	953	2,0	2	955
Passau	37 228	465	1,2	1	466
Straubing	33 433	585	1,7	5	590
Zusammen	118 931	2 003	1,7	8	2 011
Landkreise					
Deggendorf	91 462	2 192	2,4	-	2 192
Dingolfing-Landau	71 590	2 178	3,0	2	2 180
Freyung-Grafenau	63 529	1 945	3,1	11	1 956
Kelheim	88 606	2 176	2,5	6	2 182
Landshut	119 542	3 701	3,1	7	3 708
Passau	150 819	4 139	2,7	8	4 147
Regen	61 627	1 844	3,0	9	1 853
Rottal-Inn	91 969	3 480	3,8	26	3 506
Straubing-Bogen	78 534	1 601	2,0	3	1 604
Zusammen	817 678	23 256	2,8	72	23 328
Niederbayern	936 609	25 259	2,7	80	25 339

Noch: 1. Ergebnis des Volksbegehrens
auf Abberufung des Landtags

Gebiet	Stimm- berechtigte	Eintragungen			
		gültig		ungültig	insgesamt
		Anzahl	%	Anzahl	
Oberpfalz					
Kreisfreie Städte					
Amberg	32 041	437	1,4	4	441
Regensburg	105 272	1 611	1,5	14	1 625
Weiden i.d.OPf.	31 926	573	1,8	-	573
Zusammen	169 239	2 621	1,5	18	2 639
Landkreise					
Amberg-Weizsach	81 729	1 619	2,0	2	1 621
Cham	102 083	2 601	2,5	6	2 607
Neumarkt i.d.OPf.	101 927	2 613	2,6	11	2 624
Neustadt a.d.Waldnaab	75 586	1 601	2,1	2	1 603
Regensburg	147 191	3 046	2,1	8	3 054
Schwandorf	114 939	2 583	2,2	9	2 592
Tirschenreuth	58 115	1 397	2,4	4	1 401
Zusammen	681 570	15 460	2,3	42	15 502
Oberpfalz	850 809	18 081	2,1	60	18 141

Noch: 1. Ergebnis des Volksbegehrens
auf Abberufung des Landtags

Gebiet	Stimm- berechtigte	Eintragungen			
		gültig		ungültig	insgesamt
		Anzahl	%	Anzahl	

Oberfranken

Kreisfreie Städte

Bamberg	54 664	810	1,5	4	814
Bayreuth	55 354	707	1,3	3	710
Coburg	30 704	303	1,0	3	306
Hof	32 288	483	1,5	14	497
Zusammen	173 010	2 303	1,3	24	2 327

Landkreise

Bamberg	116 339	2 574	2,2	9	2 583
Bayreuth	83 831	1 470	1,8	1	1 471
Coburg	69 219	1 248	1,8	4	1 252
Forchheim	90 798	1 713	1,9	9	1 722
Hof	75 869	1 350	1,8	3	1 353
Kronach	54 077	944	1,7	7	951
Kulmbach	58 263	1 067	1,8	3	1 070
Lichtenfels	53 179	970	1,8	3	973
Wunsiedel i.Fichtelgebirge	56 612	1 087	1,9	5	1 092
Zusammen	658 187	12 423	1,9	44	12 467
Oberfranken	831 197	14 726	1,8	68	14 794

Noch: 1. Ergebnis des Volksbegehrens
auf Abberufung des Landtags

Gebiet	Stimm- berechtigte	Eintragungen			
		gültig		ungültig	insgesamt
		Anzahl	%	Anzahl	

Mittelfranken

Kreisfreie Städte

Ansbach	30 116	487	1,6	1	488
Erlangen	76 023	868	1,1	1	869
Fürth	86 564	1 180	1,4	2	1 182
Nürnberg	334 852	3 943	1,2	9	3 952
Schwabach	29 782	618	2,1	-	618
Zusammen	557 337	7 096	1,3	13	7 109

Landkreise

Ansbach	140 241	2 655	1,9	13	2 668
Erlangen-Höchstadt	104 475	1 443	1,4	5	1 448
Fürth	91 692	1 655	1,8	4	1 659
Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim ..	77 536	1 236	1,6	14	1 250
Nürnberger Land	130 375	2 314	1,8	5	2 319
Roth	98 432	2 094	2,1	3	2 097
Weißenburg-Gunzenhausen	72 266	1 503	2,1	2	1 505
Zusammen	715 017	12 900	1,8	46	12 946
Mittelfranken	1 272 354	19 996	1,6	59	20 055

Noch: 1. Ergebnis des Volksbegehrens
auf Abberufung des Landtags

Gebiet	Stimm- berechtigte	Eintragungen			
		gültig		ungültig	insgesamt
		Anzahl	%	Anzahl	
Unterfranken					
Kreisfreie Städte					
Aschaffenburg	49 500	591	1,2	6	597
Schweinfurt	36 650	622	1,7	4	626
Würzburg	96 630	945	1,0	4	949
Zusammen	182 780	2 158	1,2	14	2 172
Landkreise					
Aschaffenburg	132 261	1 667	1,3	3	1 670
Bad Kissingen	82 753	1 917	2,3	2	1 919
Haßberge	67 719	1 660	2,5	2	1 662
Kitzingen	69 073	1 132	1,6	9	1 141
Main-Spessart	98 864	1 450	1,5	8	1 458
Miltenberg	94 742	1 564	1,7	2	1 566
Rhön-Grabfeld	63 080	1 160	1,8	5	1 165
Schweinfurt	90 549	1 886	2,1	1	1 887
Würzburg	126 850	1 230	1,0	2	1 232
Zusammen	825 891	13 666	1,7	34	13 700
Unterfranken	1 008 671	15 824	1,6	48	15 872

Noch: 1. Ergebnis des Volksbegehrens
auf Abberufung des Landtags

Gebiet	Stimm- berechtigte	Eintragungen			
		gültig		ungültig	insgesamt
		Anzahl	%	Anzahl	
Schwaben					
Kreisfreie Städte					
Augsburg	186 212	3 339	1,8	10	3 349
Kaufbeuren	31 386	860	2,7	-	860
Kempten (Allgäu)	48 060	1 054	2,2	3	1 057
Memmingen	29 193	759	2,6	2	761
Zusammen	294 851	6 012	2,0	15	6 027
Landkreise					
Aichach-Friedberg	101 640	2 683	2,6	4	2 687
Augsburg	189 552	4 906	2,6	10	4 916
Dillingen a.d.Donau	72 723	1 507	2,1	5	1 512
Donau-Ries	100 442	2 419	2,4	5	2 424
Günzburg	90 344	2 372	2,6	7	2 379
Lindau (Bodensee)	59 713	1 228	2,1	1	1 229
Neu-Ulm	123 227	1 996	1,6	3	1 999
Oberallgäu	119 617	3 070	2,6	11	3 081
Ostallgäu	106 963	3 564	3,3	8	3 572
Unterallgäu	109 577	4 261	3,9	4	4 265
Zusammen	1 073 798	28 006	2,6	58	28 064
Schwaben	1 368 649	34 018	2,5	73	34 091

2. Volksbegehren in Bayern seit 1946

Lfd. Nr.	1. Kennwort des Volksbegehrens 2. Eingereicht bzw. vorgelegt von ... 3. Betreffend ...	Volksbegehren ¹⁾			
		Eintragungsfrist	Gültige Eintragungen		Über- (+) bzw. Unterschreitung (-) der erforderlichen Eintragungszahl
			Anzahl	%	
1	Schulartikel 1. Christliche Gemeinschaftsschule 2. FDP 3. Art. 135 Abs. 1 Bayerische Verfassung (BV)	02.01. – 30.01.1967	625 464	9,3	- 46 259
2	1. Christliche Gemeinschaftsschule 2. SPD/FDP 3. Art. 135 Abs. 1 BV	03.10. – 30.10.1967	863 916	12,9	+ 192 193
3	1. CSU-Christliche Volksschule 2. CSU 3. Art. 135 BV	16.10. – 13.11.1967	1 157 590	17,2	+ 485 867
4	Demokratische Gebietsreform 1. Demokratische Gebietsreform 2. Arbeitsgemeinschaft für die Gebietsreform von Landkreisen und Gemeinden Bayerns 3. Art. 9 und Art. 10 Abs. 1 BV	10.11. – 23.11.1971	264 951	3,7	- 460 370
5	Rundfunkfreiheit (Art. 111a BV) 1. Rundfunkfreiheit 2. Bürgerkomitee "Rundfunkfreiheit" 3. Einfügung eines Artikels 111a in die BV	27.06. – 10.07.1972	1 006 679	13,9	+ 281 358
6	Lernmittelfreiheit 1. Lernmittelfreiheit 2. Landesbürgerkomitee "Lernmittelfreiheit" e.V. 3. Art. 132 BV	13.10. – 26.10.1977	474 157	6,4	- 267 433
7	Zusammensetzung des Senats 1. Sport-, Behinderten-, Naturschutz-Organisationen in den Senat 2. Arbeitsgemeinschaft zur Durchführung eines Volksbegehrens (Bayerischer Landes-Sportverband e.V., Verband der Kriegs- und Wehrdienstopfer, Behinderten und Sozialrentner Deutschlands, Landesverband Bayern e.V. -VdK-, Bund Naturschutz in Bayern e.V.) 3. Art. 35 BV	22.11. – 05.12.1977	438 608	5,9	- 302 982
8	Abfallwirtschaftsgesetz 1. Das bessere Müllkonzept 2. Bürgeraktion "Das bessere Müllkonzept" Bayern e.V. 3. Entwurf eines Bayerischen Abfallwirtschaftsgesetzes	15.06. – 28.06.1990	1 061 561	12,8	+ 235 013
9	Kommunaler Bürgerentscheid 1. Mehr Demokratie in Bayern: Bürgerentscheide in Gemeinden und Kreisen 2. Mehr Demokratie in Bayern e.V. 3. Entwurf eines Gesetzes zur Einführung des kommunalen Bürgerentscheids	06.02. – 19.02.1995	1 197 370	13,7	+ 320 788

¹⁾ Das Volksbegehren ist rechtmäßig, wenn die Zahl der gültigen Eintragungen mindestens ein Zehntel der Anzahl der Stimmberechtigten erreicht.

Noch: 2. Volksbegehren in Bayern seit 1946

Lfd. Nr.	1. Kennwort des Volksbegehrens 2. Eingereicht bzw. vorgelegt von ... 3. Betreffend ...	Volksbegehren ¹⁾			Über- (+) bzw. Unterschreitung (-) der erforderlichen Eintragungszahl
		Eintragsfrist	Gültige Eintragungen		
			Anzahl	%	
10	Abschaffung des Bayerischen Senats 1. Schlanker Staat ohne Senat 2. Ökologisch-Demokratische Partei, Landesverband Bayern 3. Entwurf eines Gesetzes zur Abschaffung des Bayerischen Senats	10.06. – 23.06.1997	927 047	10,5	+ 45 575
11	Kennzeichnung gentechnikfreier Produkte aus Bayern 1. Gentechnikfrei aus Bayern 2. Bündnis aus Umwelt- und Kirchengruppen 3. Entwurf eines Gesetzes zur Kennzeichnung gentechnikfreier Produkte aus Bayern	24.04. – 07.05.1998	436 345	4,9	- 447 551
12	Erziehungs- und Unterrichtswesen sowie Schulfinanzierung 1. Die bessere Schulreform 2. Bayerischer Elternverband und Bayerischer Lehrer- und Lehrerinnenverband 3. Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG) und des Bayerischen Schulfinanzierungsgesetzes (BaySchFG)	15.02. – 28.02.2000	507 900	5,7	- 384 801
13	Organisation des Verfassungsgerichtshofs 1. Macht braucht Kontrolle: Für ein unabhängiges Verfassungsgericht in Bayern 2. Initiative "Aktionsbündnis Unabhängige Richterinnen und Richter" 3. Entwurf eines Gesetzes zur Organisation des Verfassungsgerichtshofs	09.05. – 22.05.2000	271 734	3,0	- 622 014
14	Änderung des Art. 100 der Verfassung des Freistaates Bayern - Verankerung bioethischer Grundsätze - 1. Menschenwürde ja, Menschenklonen niemals! 2. Initiative der Ökologisch-Demokratischen Partei (ödp) 3. Entwurf eines Gesetzes zur Änderung der Verfassung des Freistaates Bayern	22.05. – 04.06.2003	212 584	2,3	- 698 318
15	Änderung des Waldgesetzes 1. Aus Liebe zum Wald 2. Initiative eines überparteilichen Bündnisses von Waldbesitzern, Naturschutzverbänden und Waldfreunden 3. Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Waldgesetzes für Bayern	16.11. – 29.11.2004	855 027	9,3	- 61 548
16	Änderung des Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen 1. Volksbegehren G 9 2. Initiative Volksbegehren G 9 3. Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG)	14.06. – 27.06.2005	221 834	2,4	- 697 771

¹⁾ Das Volksbegehren ist rechtsgültig, wenn die Zahl der gültigen Eintragungen mindestens ein Zehntel der Anzahl der Stimmberechtigten erreicht.

Noch: 2. Volksbegehren in Bayern seit 1946

Lfd. Nr.	1. Kennwort des Volksbegehrens 2. Eingereicht bzw. vorgelegt von ... 3. Betreffend ...	Volksbegehren ¹⁾			
		Eintragsfrist	Gültige Eintragungen		Über- (+) bzw. Unterschreitung (-) der erforderlichen Eintragungszahl
			Anzahl	%	
17	Änderung der Bauordnung und des Landesentwicklungsprogramms 1. Für Gesundheitsvorsorge beim Mobilfunk 2. Initiative eines überparteilichen Bündnisses 3. Entwurf eines Gesetzes zur Änderung der Bayerischen Bauordnung und zur Änderung des Landesentwicklungsprogramms Bayern	05.07. – 18.07.2005	398 514	4,3	- 521 685
18	Gesundheitsschutzgesetz - GSG 1. Für <u>echten</u> Nichtrauchererschutz! 2. Initiative der Ökologisch-Demokratischen Partei / Bündnis für Familien (ödp) 3. Entwurf eines Gesetzes zum Schutz der Gesundheit (Gesundheitsschutzgesetz - GSG)	19.11. – 02.12.2009	1 297 596	13,9	+ 361 246
19	Änderung des Bayerischen Hochschulgesetzes 1. Nein zu Studienbeiträgen in Bayern 2. Initiative durch FREIE WÄHLER Bayern e.V. 3. Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Bayerischen Hochschulgesetzes	17.01. – 30.01.2013	1 352 618	14,3	+ 408 732
20	Änderung des Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen 1. Ja zur Wahlfreiheit zwischen G9 und G8 in Bayern 2. Initiative durch FREIE WÄHLER Bayern e.V. 3. Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG)	03.07. – 16.07.2014	272 196	2,9	- 674 213
21	Änderung des Bayerischen Naturschutzgesetzes 1. Rettet die Bienen! 2. Initiative eines überparteilichen Bündnisses 3. Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Bayerischen Naturschutzgesetzes (BayNatSchG)	31.01. – 13.02.2019	1 741 017	18,3	+ 791 684
22	Volksbegehren auf Abberufung des Landtags 1. Abberufung des Landtags 2. Bündnis Landtag abberufen 3. Art. 83 Landeswahlgesetz (LWG)	14.10. – 27.10.2021	203 768	2,1	- 796 232

¹⁾ Das Volksbegehren ist rechtsgültig, wenn die Zahl der gültigen Eintragungen mindestens ein Zehntel der Anzahl der Stimmberechtigten erreicht.

3. Volksentscheide in Bayern seit 1946

Lfd. Nr.	1. Gegenstand des Volksentscheids 2. Eingereicht bzw. vorgelegt von ... 3. Betreffend ...	Volksentscheid ¹⁾			
		Tag der Abstimmung	Wahlbeteiligung in %	Stimmen Anzahl und in % ²⁾	
				Ja	Nein
1	Bayerische Verfassung (BV) 1. Bayerische Verfassung 2. Verfassunggebende Landesversammlung (30.06.1946 - 30.11.1946) 3. Annahme oder Ablehnung der BV	01.12.1946	75,7	2 090 444 70,6	870 135 29,4
2	Schulartikel³⁾ A. 1. Gesetzentwurf Nr. 1 2. Bayerischer Landtag gemäß Art. 75 BV 3. Art. 135 BV B. 1. Gesetzentwurf Nr. 2 "CSU-Christliche Volksschule" 2. Volksbegehren der CSU (siehe Volksbegehren Nr. 3) 3. Art. 135 BV C. 1. Gesetzentwurf Nr. 3 "Christliche Gemeinschaftsschule" 2. Volksbegehren der SPD/FDP (siehe Volksbegehren Nr. 2) 3. Art. 135 BV	07.07.1968	40,7	2 027 782 76,3 227 039 8,5 357 766 13,5	86 850 3,3 410 238 15,4 365 545 13,7
3	Wahlalter 1. Herabsetzung der Altersgrenze für das aktive und passive Wahlrecht 2. Bayerischer Landtag gemäß Art. 75 BV 3. Art. 7 Abs. 1 und Art. 14 Abs. 2 BV	24.05.1970	38,3	1 423 270 54,8	1 174 839 45,2
4	Rundfunkfreiheit (Art. 111a BV) 1. Rundfunkfreiheit 2. Bayerischer Landtag gemäß Art. 75 BV 3. Einfügung eines Artikels 111a in die BV	01.07.1973	23,3	1 473 604 87,1	217 499 12,9
5	Landtagswahlrecht 1. a) Stimmkreiseinteilung b) Fünf-Prozent-Klausel 2. Bayerischer Landtag gemäß Art. 75 BV 3. a) Art. 14 Abs. 1 BV b) Art. 14 Abs. 4 BV	01.07.1973	23,3	1 429 558 84,8	256 803 15,2
6	Umweltschutz 1. Umweltschutz 2. Bayerischer Landtag gemäß Art. 75 BV 3. Art. 3, 131 Abs. 2, 141 BV	17.06.1984	46,2	3 358 878 94,0	216 257 6,0
7	Abfallrecht³⁾ A. 1. Gesetzentwurf Nr. 1 2. Bayerischer Landtag gemäß Art. 73 Abs. 4 Landeswahlgesetz 3. Bayerisches Abfallwirtschafts- und Altlastengesetz - BayAbfAIG B. 1. Gesetzentwurf Nr. 2 2. Volksbegehren "Das bessere Müllkonzept" (siehe Volksbegehren Nr. 8) 3. Bayerisches Abfallwirtschaftsgesetz - BayAbfWG	17.02.1991	43,8	1 925 940 51,0 1 640 432 43,5	1 626 523 43,1 1 856 139 49,2

¹⁾ Ein Gesetzentwurf war durch Volksentscheid angenommen, wenn die Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen auf "Ja" lautete.-

²⁾ Die Stimmenanteile beziehen sich jeweils auf die gültigen Stimmzettel, nur die von 1991 auf die Anzahl der Abstimmenden.-

³⁾ Nur bei einem der Gesetzentwürfe konnte "Ja" angekreuzt werden.

Noch: 3. Volksentscheide in Bayern seit 1946

Lfd. Nr.	1. Gegenstand des Volksentscheids 2. Eingereicht bzw. vorgelegt von ... 3. Betreffend ...	Volksentscheid ¹⁾			
		Tag der Abstimmung	Wahlbeteiligung in %	Stimmen Anzahl und in % ²⁾	
				Ja	Nein
8	Kommunaler Bürgerentscheid³⁾ A. 1. Gesetzentwurf Nr. 1 2. Bayerischer Landtag gemäß Art. 73 Abs. 4 Landeswahlgesetz 3. Einführung von Bürgerantrag, Bürgerbegehren und Bürgerentscheid in Gemeinden und Landkreisen B. 1. Gesetzentwurf Nr. 2 2. Volksbegehren "Mehr Demokratie in Bayern" (siehe Volksbegehren Nr. 9) 3. Einführung des kommunalen Bürgerentscheids	01.10.1995	36,8	1 244 886 38,7	110 462 3,4
9	Änderung der Verfassung des Freistaates Bayern 1. Verfassungsreformgesetz - Weiterentwicklung im Bereich der Grundrechte und Staatsziele 2. Bayerischer Landtag 3. Einfügungen und Änderungen von Artikeln der BV	08.02.1998	39,9	2 567 247 75,0	856 344 25,0
10	Änderung der Verfassung des Freistaates Bayern 1. Verfassungsreformgesetz - Reform von Landtag und Staatsregierung 2. Bayerischer Landtag 3. Einfügungen und Änderungen von Artikeln der BV	08.02.1998	39,9	2 532 323 73,9	892 340 26,1
11	Bayerischer Senat³⁾ A. 1. Reform der Bayerischen Verfassung, den Senat betreffend - Senatsreformgesetz - 2. Bayerischer Landtag 3. Reform des Bayerischen Senats B. 1. Gesetzentwurf des Volksbegehrens "Schlanker Staat ohne Senat" zur Abschaffung des Bayerischen Senats 2. Volksbegehren "Schlanker Staat ohne Senat" 3. Abschaffung des Bayerischen Senats	08.02.1998	39,9	823 462 23,6	249 141 7,1
12	Änderung der Verfassung des Freistaates Bayern 1. Gesetz über den Zusammentritt des Landtags nach der Wahl, über die Parlamentsinformation und zur Verankerung eines strikten Konnexitätsprinzips 2. Bayerischer Landtag 3. Einfügungen und Änderungen von Artikeln der BV	21.09.2003	56,9	4 286 928 88,3	569 550 11,7
13	Änderung der Verfassung des Freistaates Bayern 1. Gesetz zur Weiterentwicklung der Wahlgrundsätze, der Grundrechte und der Bestimmungen über das Gemeinschaftsleben 2. Bayerischer Landtag 3. Einfügungen und Änderungen von Artikeln der BV	21.09.2003	56,9	4 175 520 85,1	728 885 14,9
14	Nichtraucherschutz 1. Entwurf eines Gesetzes zum Schutz der Gesundheit (Gesundheitsschutzgesetz - GSG) 2. Volksbegehren "Für echten Nichtraucherschutz!" 3. Neuregelung des Nichtraucherschutzes	04.07.2010	37,7	2 150 582 61,0	1 377 202 39,0

¹⁾ Ein Gesetzentwurf war durch Volksentscheid angenommen, wenn die Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen auf "Ja" lautete.-

²⁾ Die Stimmenanteile beziehen sich jeweils auf die gültigen Stimmzettel, nur die von 1991 auf die Anzahl der Abstimmenden.-

³⁾ Nur bei einem der Gesetzentwürfe konnte "Ja" angekreuzt werden.

Noch: 3. Volksentscheide in Bayern seit 1946

Lfd. Nr.	1. Gegenstand des Volksentscheids 2. Eingereicht bzw. vorgelegt von ... 3. Betreffend ...	Volksentscheid ¹⁾			
		Tag der Abstimmung	Wahlbeteiligung in %	Stimmen Anzahl und in % ²⁾	
				Ja	Nein
15	Änderung der Verfassung des Freistaates Bayern 1. Förderung gleichwertiger Lebensverhältnisse und Arbeitsbedingungen 2. Bayerischer Landtag 3. Einfügungen und Änderungen von Artikeln der BV	15.09.2013	63,1	4 936 357 89,6	573 103 10,4
16	Änderung der Verfassung des Freistaates Bayern 1. Förderung des ehrenamtlichen Einsatzes für das Gemeinwohl 2. Bayerischer Landtag 3. Einfügungen und Änderungen von Artikeln der BV	15.09.2013	63,1	4 894 924 90,7	503 120 9,3
17	Änderung der Verfassung des Freistaates Bayern 1. Angelegenheiten der Europäischen Union 2. Bayerischer Landtag 3. Einfügungen und Änderungen von Artikeln der BV	15.09.2013	63,1	4 418 721 84,1	833 339 15,9
18	Änderung der Verfassung des Freistaates Bayern 1. Schuldenbremse 2. Bayerischer Landtag 3. Einfügungen und Änderungen von Artikeln der BV	15.09.2013	63,1	4 738 907 88,6	607 062 11,4
19	Änderung der Verfassung des Freistaates Bayern 1. Angemessene Finanzausstattung der Gemeinden 2. Bayerischer Landtag 3. Einfügungen und Änderungen von Artikeln der BV	15.09.2013	63,1	4 902 018 91,6	449 282 8,4

¹⁾ Ein Gesetzentwurf war durch Volksentscheid angenommen, wenn die Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen auf "Ja" lautete.-

²⁾ Die Stimmenanteile beziehen sich jeweils auf die gültigen Stimmzettel, nur die von 1991 auf die Anzahl der Abstimmenden.-

³⁾ Nur bei einem der Gesetzentwürfe konnte "Ja" angekreuzt werden.

Volksbegehren Landtag abberufen

Eintragungsliste

**14. Oktober 2021
bis
27. Oktober 2021**

Gemeinde
Verwaltungsgemeinschaft
Landkreis

Eintragsbezirk
Eintragsraum/mobile Eintragsstelle
Nr. der Eintragsliste

**EINTRAGUNGLISTE
für das Volksbegehren
auf Abberufung des Landtags**

**Die unterzeichneten Stimmberechtigten begehren gemäß Art. 83 des Landeswahlgesetzes
die Abberufung des Bayerischen Landtags**

Lfd. Nr.	Familienname, Vorname	Unterschrift	Bemerkungen der Behörde falls Platz nicht ausreichend ggf. Anlagen-Nr. (siehe Nr. 5 der Bestätigung der Gemeinde)
1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			
11			
12			
13			

Lfd. Nr.	↑ Familienname, Vorname	↑ Unterschrift	↑ Bemerkungen der Behörde
----------	-------------------------	----------------	---------------------------

Wichtige Hinweise für Stimmberechtigte

- Bitte alle Angaben **vollständig** und **leserlich** eintragen!
- Aus Datenschutzgründen werden bereits geleistete Eintragungen abgedeckt (vgl. § 80 Abs.7 LWO)!
- Jede/Jeder Stimmberechtigte kann nur **einmal** und **persönlich** unterschreiben.
- Wer unbefugt unterschreibt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches - StGB - in Verbindung mit § 108d StGB).

Seite 2 von 60

Bestätigung der Gemeinde/Verwaltungsgemeinschaft

1. In vorstehender Eintragungsliste wurden Eintragungen geleistet.
2. Die Unterzeichner waren am Tag der Eintragung oder wären bis zum Ende der Eintragsfrist stimmberechtigt.
3. Eintragungen, und zwar laufende Nrn.
..... werden für **ungültig** erachtet.

Die Gründe ergeben sich jeweils aus der Bemerkungsspalte.

4. Insgesamt wurden **gültige** Eintragungen geleistet.
5. Der Eintragungsliste liegen Anlagen (Anlagen-Nrn.....)
mit Bemerkungen der Gemeinde bei.

Datum _____

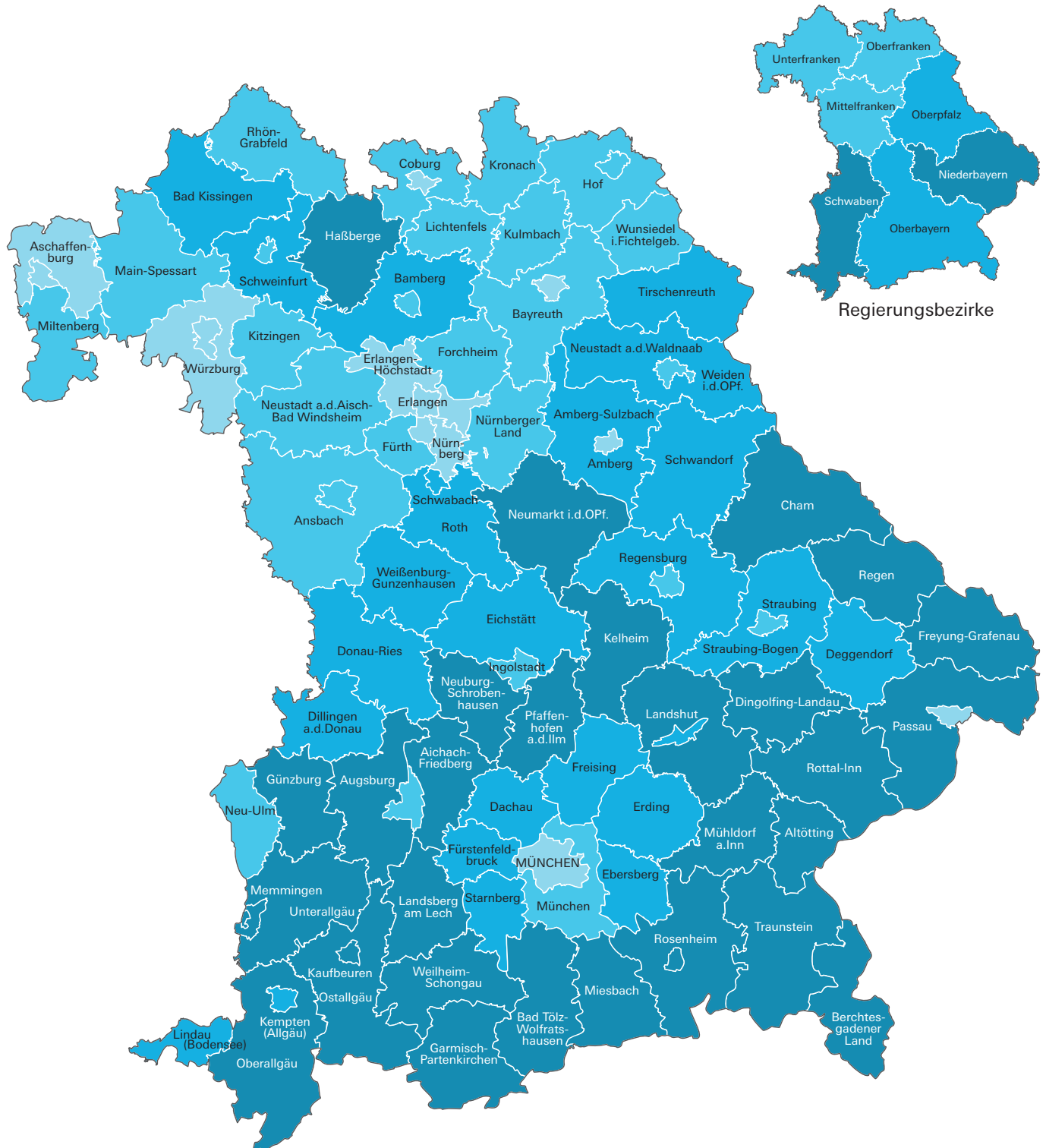
Unterschrift der/des mit der Bestätigung beauftragten Bediensteten

Dienstsiegel

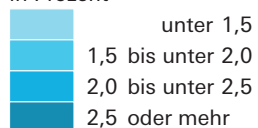
Seiten 60 von 60

Abb. 1

Gültige Eintragungen beim Volksbegehren auf Abberufung des Landtags
in Prozent der Stimmberechtigten



Gültige Eintragungen
in Prozent



Häufigkeit

13
27
25
31

Minimum: Lkr Würzburg 1,0 %
Maximum: Lkr Traunstein 4,3 %
Bayern: 2,1 %

